

Enrico Wolf

Katharina Sykora, Ludger Derenthal, Esther Ruelfs (Hg.): Fotografische Leidenschaften

2008

<https://doi.org/10.17192/ep2008.1.693>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Wolf, Enrico: Katharina Sykora, Ludger Derenthal, Esther Ruelfs (Hg.): Fotografische Leidenschaften. In: *MEDIENwissenschaft: Rezensionen | Reviews*, Jg. 25 (2008), Nr. 1. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep2008.1.693>.

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under a Deposit License (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual, and limited right for using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute, or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the conditions of use stated above.

**Katharina Sykora, Ludger Derenthal, Esther Ruelfs (Hg.):
Fotografische Leidenschaften**

Marburg: Jonas 2006, 288 S., ISBN 978-3-89445-377-0, € 30,-

Wie vielfältig die Beziehung zwischen Fotografie und Leidenschaft sein kann, erklären die Aufsätze in diesem Band der Kunsthistorikerinnen Katharina Sykora und Esther Ruelfs sowie des Leiters des Berliner Fotografie-Museums Ludger Derenthal. Die versammelten Beiträge einer gleichnamigen Tagung aus dem Jahre 2004 umfassen größere Aufsätze zu einer fotografischen Motivgeschichte der Leidenschaften nebst kleineren „Miniaturen zu einzelnen Motiv- und Problemkreisen“ (S.7). Die Beiträge verzeichnen dabei fast ausschließlich exemplarische Darstellungen, wie beispielsweise die äußerst lesenswerten Aufsätze von Felix Hoffmann zu fotografischen Totenbildern (S.87-100) und von Christine Walter zum Zusammenhang von Fotografie und parapsychologischer Forschung in den

Fotografien des Münchner Mediziners Albert von Schrenck-Notzing von seinem Medium Eva C. (S. 101-112). Daneben vermitteln einige wenige Aufsätze Grundlegendes zum Verhältnis von Fotografie und Leidenschaft.

So beispielsweise Friedrich Weltzien, der darlegt, weshalb in der „Strenge und systematische[n] Ordnung“ der Inventarfotografie Talbots die Fotografie als mediale Technik ein „ideales Verhältnis zur Leidenschaft zeigt“ (S.19). Ebenso Wolfgang Brückle, der in seinem Aufsatz der Frage nach der Authentizität der Leidenschaften in Fotografie und spätem „Stummfilm“ nachgeht und vor allem in der „Aura des Dokumentarischen“ das „Feld der Erneuerung von bedeutungsvollem Affektausdruck“ sieht (S.160). Peter Geimers Aufsatz über Schockbilder und deren „Mobilisierung des Entsetzens“ (S.254) wirft hier eine deutliche Perspektive auf den Rezeptionsvorgang und überschreitet, neben Weltzien mit seiner Perspektive auf den Bereich der Produktion, den kunsthistorischen Rahmen dieses Bandes in Richtung einer medientheoretischen und mediengeschichtlichen Kontextualisierung.

Auch wenn man sich gerade angesichts der vielen kleineren Beiträge eine stärkere gesamtheoretische Konzeptualisierung gewünscht hätte, entwerfen die vielen unterschiedlichen Einzelansätze und skizzenhaften Beispiele ein interessantes und erkenntnisreiches Kaleidoskop fotografischer Leidenschaften. Die Ausführungen werden dabei von sorgsam ausgewählten Abbildungen begleitet.

Enrico Wolf (Frankfurt am Main)